

Univ.-Prof. Dr. Eric Sucky
Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre,
insbesondere Produktion und Logistik



Vorsitzender des Prüfungsausschusses

für die Bachelorstudiengänge
Betriebswirtschaftslehre, Europäische Wirtschaft und
Internationale Betriebswirtschaftslehre

für die Masterstudiengänge
Betriebswirtschaftslehre, Europäische Wirtschaft, Internat
Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaftspädagogik

für die Diplomstudiengänge
Betriebswirtschaftslehre, Europäische Wirtschaft, Wirtsch
dagogik (I+II)

Otto-Friedrich-Universität Bamberg
Feldkirchenstr. 21
96052 Bamberg
Tel.: 0951/863-2730
Fax: 0951/863-2520

E-Mail: bwlewwp.sowi@uni-bamberg.de
Internet: <http://www.uni-bamberg.de/sowi/pa>

Januar 2011

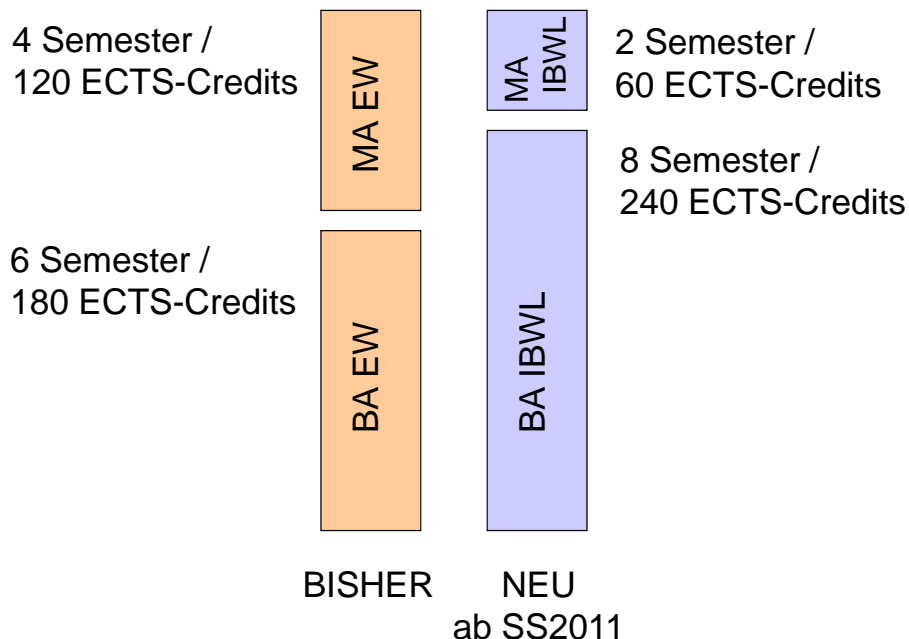
Studiengang

Internationale Betriebswirtschaftslehre ab SS 2011

(Bachelorstudiengang und Masterstudiengang)

Am 01. April 2011 (zum Sommersemester 2011) tritt die Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelorstudiengang und den Masterstudiengang **Internationale Betriebswirtschaftslehre** an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg in Kraft.

Mit In-Kraft-Treten der "Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelorstudiengang und den Masterstudiengang **Internationale Betriebswirtschaftslehre (IBWL)** an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg" am 1. April 2011 treten die Prüfungsordnungen und Studienordnungen zum Bachelorstudiengang und zum Masterstudiengang **Europäische Wirtschaft (EW)** außer Kraft. Es erfolgt somit eine wesentliche Änderung der Bachelor- und Masterstudiengänge Europäische Wirtschaft und im Zuge dessen eine Umwidmung in Internationale Betriebswirtschaftslehre. Eine Immatrikulation für den Bachelorstudiengang oder den Masterstudiengang Europäische Wirtschaft ist ab dem Sommersemester 2011 NICHT mehr möglich. Der Bachelorstudiengang und der Masterstudiengang Internationale Betriebswirtschaftslehre (BA IBWL, MA IBWL) weisen eine zu den Studiengängen in Europäische Wirtschaft (BA EW, MA EW) geänderte Struktur auf.



Studienstruktur im Bachelorstudiengang Internationale Betriebswirtschaftslehre

Modulgruppe	ECTS- Leistungspunkte
Allgemeine Betriebswirtschaftslehre	48
Recht, VWL, Methoden	57
Internationale Betriebswirtschaftslehre	90
Pflichtpraktikum	30
Bachelorarbeit mit Kolloquium	15
Summe	240

Übersicht zu den einzelnen Modulen in den jeweiligen Modulgruppen unter: <http://www.uni-bamberg.de/sowi/pa/bwlewwipaed/internationale-betriebswirtschaftslehre-ab-ss11/bachelor/>

Studienstruktur im Masterstudiengang Internationale Betriebswirtschaftslehre

Modulgruppe	ECTS- Leistungspunkte
Kontextstudium (Wirtschaftsfremdsprachen)	12
Internationale Betriebswirtschaftslehre	18
Masterarbeit mit Disputation oder Kolloquium	30
Summe	60

Übersicht zu den einzelnen Modulen in den jeweiligen Modulgruppen unter: <http://www.uni-bamberg.de/sowi/pa/bwlewwipaed/internationale-betriebswirtschaftslehre-ab-ss11/master/>

Gemäß § 29 der Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelorstudiengang und den Masterstudiengang Internationale Betriebswirtschaftslehre gilt:

Als Voraussetzungen für den Zugang zum Masterstudiengang Internationale Betriebswirtschaftslehre sind nachzuweisen:

1. ein erfolgreich abgeschlossenes Studium in einem betriebswirtschaftlichen oder einem vergleichbaren Studiengang an einer Universität oder gleichgestellten Hochschule oder ein gleichwertiger in- oder ausländischer Abschluss; das Studium muss mindestens 240 ECTS Leistungspunkten oder eine Regelstudienzeit von mindestens 8 Semestern bzw. 4 Jahren umfassen und einen betriebswirtschaftlichen Anteil von mindestens 150 ECTS-Leistungspunkten beinhalten;

2. Kenntnisse in einer wählbaren Fremdsprache entsprechend der Stufe B 2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens;
3. ein für das Studium qualifizierender Auslandsaufenthalt im Umfang von einem Semester; qualifizierend sind in der Regel Auslandsstudienaufenthalte, Auslandspraktika und eine Berufstätigkeit im Ausland; der Aufenthalt kann in einem oder mehreren Abschnitten absolviert worden sein, und
4. das erfolgreiche Absolvieren der Eignungsprüfung

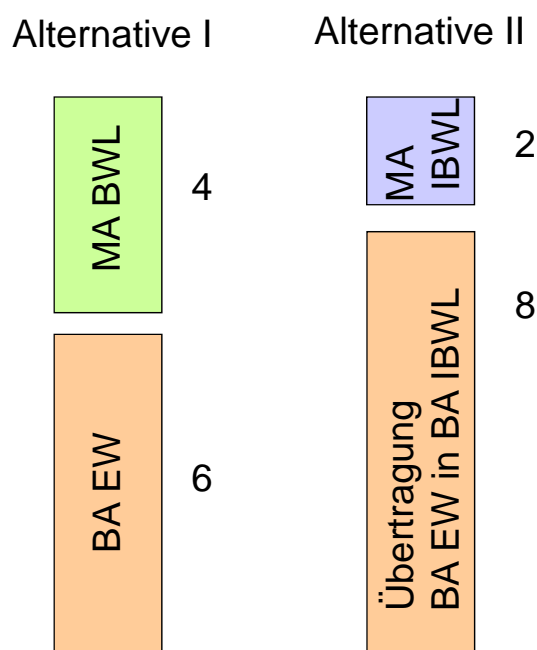
Fundstelle: <http://www.uni-bamberg.de/sowi/leistungen/studium/pruefungs-und-studienordnungen-studienhandbuecher/europaeische-wirtschaft/>

Gemäß § 34 der Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelorstudiengang und den Masterstudiengang Internationale Betriebswirtschaftslehre gilt:

Studierende, die bei In-Kraft-Treten dieser Prüfungs- und Studienordnung bereits im Bachelorstudiengang Europäische Wirtschaft bzw. im Masterstudiengang Europäische Wirtschaft immatrikuliert sind, beenden ihr Studium nach den bisher geltenden Regelungen.

Fundstelle: <http://www.uni-bamberg.de/sowi/leistungen/studium/pruefungs-und-studienordnungen-studienhandbuecher/europaeische-wirtschaft/>

Da ein Bachelorabschluss im Studiengang Europäische Wirtschaft (Regelstudienzeit 6 Semester) nicht die Zugangsvoraussetzungen für den Masterstudiengang Internationale Betriebswirtschaftslehre erfüllt, wird die Möglichkeit eingeräumt, auf Antrag **vor Abschluss des Bachelorstudiums Europäische Wirtschaft** an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg in die neue Prüfungs- und Studienordnung des Bachelorstudiengangs Internationale Betriebswirtschaftslehre zu wechseln. Für aktuell im Bachelorstudiengang Europäische Wirtschaft immatrikulierte Studierende ergeben sich somit 2 Alternativen.



Alternative I:

Es wird der Bachelorstudiengang Europäische Wirtschaft erfolgreich abgeschlossen. Wenn die Zugangsvoraussetzungen erfüllt werden kann der Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre belegt werden.

Alternative II:

- Es muss beim Prüfungsausschuss ein Antrag auf Wechsel vom Bachelorstudiengang Europäische Wirtschaft zum Bachelorstudiengang Internationale Betriebswirtschaftslehre gestellt werden.
- Daraufhin werden sämtliche im Bachelorstudiengang Europäische Wirtschaft abgelegten Studien- und Prüfungsleistungen (auch nicht bestandene Prüfungsleistungen) in die Studienstruktur des Bachelorstudiengangs Internationale Betriebswirtschaftslehre (ohne Studienschwerpunkte) übertragen.
- Unabhängig vom Umfang der angerechneten Studien- und Prüfungsleistungen wird die Fachsemesterzahl fortgeschrieben.
- Nach vollzogenem Wechsel können nur noch Module des Bachelorstudiengangs Internationale Betriebswirtschaftslehre belegt werden.
- Die Regelstudienzeit wird auf 8 Semester gesetzt.
- Es wird der Abschluss Bachelor Internationale Betriebswirtschaftslehre angestrebt.
- Ein Doppelabschluss ist nicht möglich.
- Ein Zurückwechseln in den Bachelorstudiengang Europäische Wirtschaft ist ausgeschlossen.

Verboten:

- Da IBWL KEIN neuer Studiengang ist, sondern „nur“ eine wesentliche Änderung des bestehenden Studiengangs EW ist, können keine Doppellabschlüsse erworben werden.
- Bachelor EW abschließen und sich danach in Bachelor IBWL immatrikulieren ist NICHT möglich.
- Wechsel vom Master BWL in Master IBWL ist nicht möglich – Ausnahme: achtsemestri-ger Bachelorabschluss in wirtschaftswissenschaftlichem Studiengang mit erfolgreichem Erwerb von 240 ECTS-Punkten.
- Wechsel vom Master EW in Master IBWL ist nicht möglich – Ausnahme: achtsemestri-ger Bachelorabschluss in wirtschaftswissenschaftlichem Studiengang mit erfolgreichem Erwerb von 240 ECTS-Punkten.